

Datenschutzordnung im Kleiderbasar Pürgen

Das Basarteam verarbeitet automatisiert personenbezogene Daten. Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb der Gruppe zu gewährleisten, veröffentlicht das Basarteam die nachfolgende Datenschutzordnung.

§ 1 Allgemeines

Das Basarteam verarbeitet personenbezogene Daten in Verkaufslisten (auch Helferlisten), sowohl automatisiert in EDV-Anlagen, als auch nicht automatisiert in einem Dateisystem, z.B. in Form von ausgedruckten Listen.

In all diesen Fällen ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung, das Bundesdatenschutzgesetz und diese Datenschutzordnung durch alle Personen im Basarteam (inkl. Helfer), die personenbezogene Daten verarbeiten, zu beachten.

§ 2 Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Der Basar speichert folgende Daten von Helfern: Vorname, Nachname, Wohnort, Telefonnummer und E-Mail-Adresse zur Speicherung der Verkaufsnummer.
2. Im Rahmen des Verkaufes verarbeitet der Basar folgenden Daten der Verkäufer: Vorname, Nachname, Wohnort, Telefonnummer und E-Mail-Adressen (bei Onlinevergabe).

§ 3 Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Nicht vorhanden.

§ 4 Zuständigkeiten für die Datenverarbeitung im Basar

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist die Basarleitung

§ 5 Verwendung und Herausgabe von Verkaufsdaten und -listen

Listen von Helfern und Verkäufern werden den jeweiligen Mitarbeitern im Basar insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.

§ 6 Kommunikation per E-Mail

Beim Versand von E-Mails an eine Vielzahl von Personen, die nicht in einem ständigen Kontakt per E-Mail untereinander stehen und/oder deren private E-Mail-Accounts verwendet werden, sind die E-Mail-Adressen als „bcc“ zu versenden.

§ 7 Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiter-/innen im Basar, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben, sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

§ 8 Datenschutzbeauftragter

Da im Basar nicht mindestens 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind, hat der Basar keinen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

§ 9 Einrichtung und Unterhaltung von Internetauftritten

1. Der Basar unterhält zentrale Auftritte. Die Einrichtung und Unterhaltung von Auftritten im Internet obliegt der Basarleitung. Änderungen dürfen ausschließlich durch die Basarleitung und den Administrator vorgenommen werden.

2. Die Zuständigen für die Öffentlichkeitsarbeit sind für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, im Zusammenhang mit Online-Auftritten verantwortlich.

§ 10 Verstöße gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und diese Ordnung

1. Alle Mitarbeiter des Basars dürfen nur im Rahmen ihrer jeweiligen Befugnisse Daten verarbeiten. Eine eigenmächtige Datenerhebung, -nutzung oder -weitergabe ist untersagt.

2. Verstöße gegen allgemeine datenschutzrechtliche Vorgaben und insbesondere gegen diese Datenschutzordnung können mit einem Ausschluss aus dem Basarteam geahndet werden.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde durch das Basarteam am 30.10.2019 beschlossen und tritt mit diesem Tag in Kraft.